

Datenschutzerklärung

Datenschutzinformation des Vereins für Jugendpflege e.V.

Ansprechpartner:innen

Verantwortlich im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist:

Verein für Jugendpflege e.V. (VfJ)
Gründungsstraße 28
20537 Hamburg
E-Mail: info@vfj-steilshoop.de
Te.: 040 / 639 056 17

Fragen zu unseren Einrichtungen und Dienstleistungen, Adressänderungen oder den Widerruf von Einwilligungen richten Sie bitte direkt an unsere Geschäftsstelle (s.o.).

Ihre Rechte

Wir fassen an dieser Stelle einmal die allgemeinen Rechte zusammen, die Ihnen nach der DSGVO mit Blick auf Ihre bei uns verarbeiteten Daten zustehen.

1. Sie können uns erteilte Einwilligungen in die Verarbeitung oder Weitergabe Ihrer Daten jederzeit für die Zukunft widerrufen. Mit dem Widerruf Ihrer Einwilligung entfällt die Rechtmäßigkeit der davon betroffenen Datenverarbeitung ab Zeitpunkt der Widerrufserklärung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).
2. Sollte die Rechtsgrundlage für eine Verarbeitung Ihrer Daten ein berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO sein, dürfen Sie einen Widerspruch gegen die Datenverarbeitung nach Art. 21 DSGVO einlegen. Soweit es sich bei der entsprechenden Datenverarbeitung um Direktwerbung handelt, müssen Sie Ihren Widerspruch in keiner Weise begründen; in allen anderen Fällen müssten Sie für Ihren Widerspruch Gründe darlegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.
3. Sollten wir fehlerhafte Angaben zu Ihrer Person gespeichert haben, können Sie von uns die Berichtigung Ihrer Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
4. Sie können von uns jederzeit Auskunft darüber verlangen, welche Daten wir von Ihnen verarbeiten (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG).
5. Sie können von uns die Löschung Ihrer Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen, soweit Ihrem Wunsch keine höherrangigen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (Art. 17 bzw. 18 DSGVO, § 35 BDSG).
6. Sie können von uns verlangen, dass wir Ihnen die Daten, die Sie uns selbst zur Verfügung gestellt haben, in einem maschinenlesbaren Format zur Weitergabe an Dritte zur Verfügung stellen (Art. 20 DSGVO).
7. Sie dürfen sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, z.B. dem Hamburgischen Datenschutzbeauftragten, über datenschutzrechtliche Sachverhalte bei uns beschweren.

Datenverarbeitungen bei uns und deren Rechtsgrundlagen

Wir unterscheiden im Folgenden danach, ob die Datenverarbeitungen allein durch den Besuch unserer Internetseiten ausgelöst sind (Abschnitt I), im Zusammenhang mit den Leistungen unserer Organisation stehen (Abschnitt II) oder eine Bewerbung von Ihnen bei uns betreffen (Abschnitt III).

Entsprechend Art. 6 DSGVO, der zentralen Vorschrift zu diesem Thema, unterscheiden wir zwischen verschiedenen Rechtsgrundlagen:

- Verarbeitungen zur Vorbereitung bzw. Erfüllung einer Vertragsbeziehung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO)
- Verarbeitungen auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO)
- Verarbeitungen auf Grundlage einer gesetzlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO) oder Verarbeitungen auf Grundlage eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO)

Diese Sortierung soll Sie dabei unterstützen, Ihre Rechte entsprechend wahrnehmen zu können:

- Verarbeitungen auf Grundlage gesetzlicher Pflichten lassen sich nicht vermeiden.
- Verarbeitungen zur Vertragserfüllung lassen sich nur vermeiden, indem Sie auf die Inanspruchnahme unserer Leistungen verzichten.
- Bei Verarbeitungen auf Grundlage Ihrer Einwilligung können Sie jederzeit diese Einwilligung für die Zukunft widerrufen.
- Und bei Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen können Sie gegen diese Verarbeitung Widerspruch einlegen.

Abschnitt I: Datenverarbeitungen durch Kontakt und vertragliche Beziehungen zu uns

E-Mail-Kommunikation:

Beschreibung: Schicken Sie uns eine E-Mail, gelangt diese in mindestens eins unserer E-Mail-Postfächer. Der Inhalt Ihrer E-Mail und die sie begleitenden Metadaten (Absenderadresse, Zeitpunkt des Versands etc.) werden auf den E-Mail-Servern unseres Hosting-Anbieters gespeichert. Zudem können sie nach Abruf vom Server in den E-Mail-Programmen auf den Geräten gespeichert sein, die Zugriff auf das Postfach haben (Computer, Smartphones, Tablets).

Zweck: Das Öffnen, Beantworten und Speichern dient dem Zweck, dass wir Ihre E-Mail zur Kenntnis nehmen können, Ihnen bei Bedarf antworten können und unsere Dokumentationspflichten erfüllen können.

Datenkategorien:

- Ihre E-Mail-Adresse
- Zeitpunkt des Versands bzw. Empfangs
- Inhalt der E-Mail (Texte, Dokumente, Bilder, sonstige Dateien)
- Sonstige typische Metadaten einer E-Mail

Rechtsgrundlage: Sollte Ihre E-Mail die Vorbereitung oder den Inhalt eines Vertrags mit uns betreffen, ist die Rechtsgrundlage die Erfüllung einer Vertragspflicht. Soweit das nicht der Fall ist, greift für alle E-Mails, mit der wir auf eine Anfrage von Ihnen reagieren zumindest ein berechtigtes Interesse.

Datenempfänger (Kategorien): Entsprechend dem Inhalt Ihrer E-Mail wird sie an die zuständigen Stellen bei uns oder bei Dritten weitergeleitet. Wir achten dabei den Grundsatz der Datenminimierung und der Zweckbindung und leiten Ihre E-Mail nicht ohne legitimen Grund und Rechtsgrundlage weiter.

Außerdem hat unser Dienstleister für das E-Mail-Hosting technischen Zugriff auf die Daten, der aber über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist.

Drittstaatentransfer: Findet nicht statt. Unser Hosting-Dienstleister nutzt ein Rechenzentrum in Deutschland.

Speicherdauer: Wir speichern Ihre E-Mail so lange, wie es zur Erfüllung eines Zwecks notwendig ist. Je nach Inhalt Ihrer E-Mail können das sehr unterschiedliche Zwecke sein; dementsprechend vielfältig sind die Aufbewahrungsfristen. Ein Beispiel: Wenn Ihre E-Mail der Vorbereitung eines Vertragsabschlusses dient, greift die Pflicht aus dem Handelsgesetzbuch (§ 257 HGB) Geschäftsbriefe sechs Jahre lang aufzubewahren.

Briefpost:

Beschreibung: Schicken Sie uns einen Brief, wird er unserer Dokumentablage hinzugefügt.

Zweck: Dokumentation relevanten Schriftverkehrs

Datenkategorien:

- Ihre Kontaktdaten (entsprechend dem Briefkopf Ihres Schreibens)
- Inhalt des Schreibens

Rechtsgrundlage: Sollte Ihr Brief die Vorbereitung oder den Inhalt eines Vertrags mit uns betreffen, ist die Rechtsgrundlage die Erfüllung einer Vertragspflicht. Soweit das nicht der Fall ist, greift für alle Briefe zumindest ein berechtigtes Interesse daran, erhaltene Schreiben in einem geordneten Verfahren abzulegen.

Datenempfänger (Kategorien): Entsprechend dem Inhalt Ihres Schreibens wird es an die zuständigen Stellen bei uns oder bei Dritten weitergeleitet. Wir achten dabei den Grundsatz der Datenminimierung und der Zweckbindung und leiten Ihr Schreiben nicht ohne legitimen Grund und Rechtsgrundlage weiter.

Drittstaatentransfer: Findet nicht statt.

Speicherdauer: Wir speichern Ihr Schreiben so lange, wie es zur Erfüllung eines Zwecks notwendig ist. Je nach Inhalt Ihres Schreibens können das sehr unterschiedliche Zwecke sein; dementsprechend vielfältig sind die Aufbewahrungsfristen. Ein Beispiel: Wenn Ihr Schreiben der Vorbereitung eines Vertragsabschlusses dient, greift die Pflicht aus dem Handelsgesetzbuch (§ 257 HGB) Geschäftsbriefe sechs Jahre lang aufzubewahren.

Telefonate:

Beschreibung: Telefonieren wir miteinander, erfassen unsere Telefone ihre Nummer sowie den Zeitpunkt des Anrufs. Sofern sinnvoll und notwendig wird von uns eine Gesprächsnotiz erstellt. Sollten Sie um Rückruf bitten werden wir in der Regel Ihren Namen, ihre Telefonnummer und ggf. Ihr Anliegen dokumentieren.

Zweck: Kommunikation per Telefonat

Datenkategorien: Telefonnummer; Zeitpunkt des Gesprächs; ggf. Gesprächsinhalte

Datenempfänger: Telekommunikationsanbieter, die unter das Fernmeldegeheimnis fallen.

Drittstaatentransfer: Ein Transfer in Drittstaaten findet nicht statt.

Rechtsgrundlage: Rechtsgrundlage ist je nach Inhalt des Gesprächs Vorbereitung oder Erfüllung eines Vertrags oder ein berechtigtes Interesse am Austausch mit Ihnen.

Speicherdauer: Abhängig vom Inhalt des Gesprächs. Einzelne Gesprächsnotizen können unter die handelsrechtliche Aufbewahrungspflicht für Geschäftsbriefe von sechs Jahren fallen.

Beratung

Beschreibung: Wir beraten Menschen, die zum Zweck der Beratung zu uns kommen. Im Rahmen der Beratung teilen Sie uns regelmäßig sehr viel über Ihre Lebensumstände und Personen in Ihrem Umfeld mit. Wir dokumentieren das Wissen nur so weit, wie für weitere Hilfestellungen und Beratungen Ihrer Wahl erforderlich. Im Übrigen behandeln wir alle Informationen, die Sie uns mitteilen streng vertraulich.

Zweck: Erfüllung unseres Beratungsauftrags.

Datenkategorien: Informationen jeder Art mit Bezug zur Lebenssituation der Hilfesuchenden und ihres Umfelds

Datenempfänger: In Absprache mit Ihnen, wenn Sie uns bitten für Sie den Kontakt aufzunehmen.

Drittstaatentransfer: findet nicht statt.

Rechtsgrundlage: Rechtsgrundlage im Sinne der DSGVO ist Vertragserfüllung. Teilweise ist die Rechtsgrundlage auch Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten.

Speicherdauer: Wir speichern Angaben von Ihnen nur, wenn Sie uns darum bitten oder wenn aus den Umständen Ihrer Situation damit zu rechnen ist, dass Sie erneut unsere Hilfe in Anspruch nehmen werden und ein Rückgriff auf vorherige Informationen unsere Hilfestellung erleichtert. Spätestens zehn Jahre, nachdem Sie zuletzt unsere Beratungsleistung in Anspruch genommen haben, löschen wir alle Daten zu Ihnen.

Teilnahme an Veranstaltungen und Ausflügen unserer Einrichtung

Beschreibung: Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Ihnen, die Sie uns im Rahmen des Anmeldeformulars für z.B. Ferienangebote zur Verfügung gestellt haben. Relevante Daten sind vorliegend Ihre Personalien und Kontaktdaten, hierzu gehören neben Ihrem Namen und Ihre Wohnanschrift auch Ihre Telefonnummer und Ihre E-Mail-Adresse.

Zweck: Verwaltung/Vorbereitung von Ausflügen und anderen Veranstaltungen in Verbindung mit Dokumentation, dass die erforderlichen Einwilligungen von Sorgeberechtigten vorgelegen haben.

Datenkategorien:

- Name des Teilnehmenden und Name des Sorgeberechtigten
- Gewählte Veranstaltung
- Ggf. Kontaktdaten: E-Mail, Telefon, Adresse
- Ggf. Zahlung eines Unkostenbeitrags
- Ggf. Hinweise zu Allergien/Erkrankungen

Rechtsgrundlage: Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den gesetzlichen Vorgaben aus der Europäischen DSGVO und dem nationalen Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie aller weiteren einschlägigen Gesetze:

Erfüllung von vertraglichen Pflichten und vorvertraglichen Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO):

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung des Ferienprogramms oder anderen Veranstaltungen/Ausflügen.

Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO):

In Fällen, in denen Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO gegeben. Eine Einwilligung holen wir von Ihnen ein, wenn wir Fotos von Ihnen verarbeiten möchten. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Ein Widerruf gilt nur für die Zukunft. Datenverarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht umfasst.

Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO):

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, das umfasst beispielsweise die Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs.

Datenempfänger: Bei uns erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten benötigen. Auch die von uns beauftragten externen Dienstleister, Erfüllungsgehilfen und Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DS-GVO können zu den vorbezeichneten Zwecken Daten erhalten, wenn diese zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben verpflichtet wurden.

Ihre personenbezogenen Daten werden zudem weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten auch öffentliche Stellen, sofern eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung vorliegt, sein.

Drittstaatentransfer: Grundsätzlich findet keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dienstleister, die ihren Sitz in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums haben, oder an eine internationale Organisation statt.

Speicherdauer: Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und speichern wir, solange es für die Vertragserfüllung und die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, zusätzlich bei Vorliegen einer Einwilligung bis zu dessen Widerruf oder bis zum Zweckfortfall.

Wir unterliegen zudem verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu 10 Jahre. Zudem beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre betragen können.

Finanzbuchhaltung, Zahlungstransfers, Spenden

Beschreibung: Soweit Sie Zahlungen an uns leisten oder Zahlungen von uns erhalten, müssen wir diese als Buchung und als Beleg in unserer Finanzbuchhaltung erfassen. Dies gilt auch für Spenden, die sie an uns errichten können. Als Nachweis für das Absetzen von Ihrer Steuer können Sie bei uns eine Spendenbescheinigung anfordern. Ihre Spende wird in unserer Buchhaltung entsprechend den Vorgaben aus dem Steuerrecht dokumentiert. Die Finanzbuchhaltung findet extern statt.

Von unseren Lieferanten und Dienstleistern, die Selbstständige oder Personengesellschaften sind, oder unseren Ansprechpartnern bei solchen Organisationen, verarbeiten wir als Kunde personenbezogene Daten, um mit Ihnen über die Abwicklung des Auftrags kommunizieren zu können.

Erfolgen Zahlungen von Ihnen oder an Sie als Überweisung, ist die Zahlung auch in unseren Kontoauszügen dokumentiert.

Zweck: Verwaltung aller Zahlungsvorgänge, ordnungsgemäße Buchführung und Geschäftsführung. Rechtsgrundlagen sind sowohl Vertragserfüllung wie gesetzliche Pflichten und berechnigte Interessen.

Rechtsgrundlage: Erfüllung der Pflichten zur ordnungsgemäßen Buchführung (§§ 147 AO, 257 HGB, Nr. 6.6, 7.1 Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) der Freien und Hansestadt Hamburg)

Datenkategorien

- Ihr Name
- Ihre Bankverbindung
- Zahlungstag
- Zahlungsbetrag
- Zahlungsgrund
- Ggf. Kontakt-, Vertrags- und Rechnungsdaten

Datenempfänger (Kategorien): Unser kontoführendes Finanzinstitut, das über das Bankenrecht auf den Datenschutz verpflichtet ist, und unsere externe Buchhaltung, die über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist.

Ggf. Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte in ihrer Funktion als Berufsgeheimnisträger.

Drittstaatentransfer: Findet nicht statt.

Speicherdauer: Allgemeine Dokumente zum Hintergrund der Zahlung und Geschäftsbriefe speichern wir sechs Jahre, Zahlungsbelege und Buchungsunterlagen speichern wir zehn Jahre (§§ 147 AO; 257 HGB bzw. Nr. 6.6, 7.1 Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) der Freien und Hansestadt Hamburg).

Fotos von Teilnehmenden

Beschreibung: Bei einer Vielzahl von Veranstaltungen und auch während der fortlaufenden Arbeit in unseren Einrichtungen machen wir Fotos von Teilnehmenden.

Wir verwenden solche Fotos für Veröffentlichung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation unserer Arbeit (z.B. als Aushang in den Einrichtungen; selten auch auf unserer Internetseite, oder in anderen Formen von Publikationen).

Von Teilnehmenden ist eine Speicherung und Veröffentlichung von Fotos nur möglich, wenn sie bzw. ihre Sorgeberechtigten darin eingewilligt haben. Dafür gibt es ein Einwilligungsformular, das Sie unterschreiben müssen, wenn von Ihnen Fotos erstellt oder veröffentlicht werden sollen.

Zudem können Fotos gespeichert und genutzt werden, auf denen Personen bei offiziellen Veranstaltungen unserer Organisation zu sehen sind, dabei Teil einer größeren Gruppe sind und nicht als Individuen hervortreten. Soweit diese Fotos nur zur aktuellen Dokumentation über eigene Veranstaltungen eingesetzt werden, fällt die Datenverarbeitung unter ein berechtigtes Interesse.

Die Personenfotos werden teilweise allein lokal auf Rechnern in den Einrichtungen und teilweise zentral auf dem Server in der Geschäftsstelle sortiert nach dem Namen der Abgebildeten oder dem Datum der Aufnahme gespeichert.

Zweck: Die Speicherung und Veröffentlichung von Teilnehmendenfotos dienen dazu, die Arbeit unserer Einrichtungen zu dokumentieren und in der Öffentlichkeitsarbeit zu präsentieren.

Rechtsgrundlage: Für individualisierte Teilnehmende: Einwilligung

Die Einwilligung muss schriftlich erfolgen und wird eigenständig mit Bezug zu der Bilddatei gespeichert. Die Einwilligungserklärung muss klar beschreiben, welche Verwendungsformen durch sie alles abgedeckt sind.

Für Aufnahmen, auf denen einzelne Personen nicht hervortreten bzw. nur mit großem Aufwand identifizierbar sind und die im Zusammenhang mit der Dokumentation oder Öffentlichkeitsarbeit zu einer öffentlichen Veranstaltung stehen, die die Person besucht hat, kann eine aktuelle Veröffentlichung auf Grundlage eines berechtigten Interesses erfolgen.

Datenkategorien:

- Foto der Person
- Ggf. Name der Person im Rahmen des Dateinamens bzw. der Fotobeschreibung

Datenempfänger (Kategorien): Abhängig von den genutzten Kommunikationswegen können die Fotos an externe Medien weitergegeben werden bzw. im Internet oder auch auf Social Media-Plattformen veröffentlicht werden.

Empfänger sind dann die externen Medien, der Hosting-Dienstleister der Internetseite (gebunden über einen Auftragsverarbeitungsvertrag) oder unabhängige Social Media-Plattformen

Drittstaatentransfer: Abhängig vom Empfänger der Fotos.

Bei Veröffentlichung auf Social Media-Plattformen regelmäßig Transfer in die USA; jedoch haben sich alle gängigen Social Media-Anbieter unter dem US-EU-Privacy Shield zertifizieren lassen und somit eine geeignete Garantie zum Datenschutzniveau zugesichert.

Speicherdauer Sobald eine Person ihre Einwilligung in die Nutzung ihres Fotos widerrufen hat, werden die Fotos der Person aus dem Speicher und den noch aktuellen digitalen Veröffentlichungen entfernt.

Abschnitt II: Datenverarbeitungen bei Bewerbungen

Bearbeitung Ihrer Bewerbung

Beschreibung: Wenn Sie sich bei uns für eine Beschäftigung bewerben, gelten folgende Datenschutzregeln. Grundsätzlich stellen wir Ihre Bewerbung und Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) nur den Personen zur Verfügung, die bei uns über die Frage einer Einstellung mitentscheiden. Wir bemühen uns, diesen Personenkreis so klein als möglich zu halten. Zugleich ist es uns wichtig, alle relevanten Personen in den Entscheidungsprozess einzubeziehen.

Sollte Ihre Bewerbung zu einer Einstellung führen, gehen Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte über. Über den Umgang mit Beschäftigtendaten in unserer Organisation informieren wir Sie gesondert vor Abschluss Ihres Arbeitsvertrags.

Zweck: Der Zweck dieser Datenverarbeitungen ist das Einhalten eines ordnungsgemäßen Bewerbungsverfahrens.

Rechtsgrundlage: Vertragsvorbereitung eines Arbeitsvertrags (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b in Verbindung mit Art. 88 DSGVO und § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)).

Wenn Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung besonders schützenswerte Daten zur Verfügung gestellt haben (z.B. zu Ihrer Gesundheit oder Religion) greift Art. 9 Abs. 2 Buchstabe b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG.

Datenkategorien:

- Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefon, E-Mail)
- Die Angaben in Ihrem Lebenslauf (Geburtsdatum, Ausbildung, Arbeitserfahrung)
- Zeugnisse und Referenzen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben
- Notizen zu Gesprächen mit Ihnen
- Stellungnahmen der in den Entscheidungsprozess einbezogenen Personen

Datenempfänger (Kategorien): Keiner

Drittstaatentransfer: Findet nicht statt.

Speicherdauer: Sollte Ihre Bewerbung nicht zu einer Einstellung führen, bewahren wir Ihre Bewerbung zur Dokumentation eines ordnungsgemäßen Bewerbungsverfahrens noch für sechs Monate auf. Anschließend löschen wir alle Daten zu Ihrer Bewerbung aus unseren Systemen.

Kandidat:innenpool

Beschreibung: Unter Umständen bitten wir Sie, wenn es bei Ihrer Bewerbung erst einmal nicht zu einer Einstellung gekommen ist, um Ihre Einwilligung, dass wir Ihre Daten länger als sechs Monate aufbewahren dürfen. Das ist regelmäßig der Fall, wenn wir damit rechnen, dass in nächster Zeit bei uns eine Position zu besetzen sein wird, die zu Ihnen passt.

Zweck: Pflege eines Kandidatenpools für künftige Stellenbesetzungen

Rechtsgrundlage: Einwilligung

Datenkategorien:

- Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefon, E-Mail)
- Die Angaben in Ihrem Lebenslauf (Geburtsdatum, Ausbildung, Arbeitserfahrung)
- Zeugnisse und Referenzen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben
- Notizen zu Gesprächen mit Ihnen
- Stellungnahmen der in den vorherigen Entscheidungsprozess einbezogenen Personen

Datenempfänger (Kategorien): Keiner

Drittstaatentransfer: Findet nicht statt.

Speicherdauer: Auch wenn Sie uns die entsprechende Erlaubnis zum Aufbewahren Ihrer Bewerbung geben, löschen wir Ihre Daten nach zwei Jahren. Sollten Sie sich anschließend erneut bei uns bewerben, bitten wir um Verständnis, dass uns keine Daten aus Ihrer vorherigen Bewerbung mehr vorliegen.

Abschnitt III - Datenverarbeitungen durch unsere Internetseiten

Zugriffsdaten

Wir, der Websitebetreiber bzw. Seitenprovider, erheben aufgrund unseres berechtigten Interesses (s. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO) Daten über Zugriffe auf die Website und speichern diese als „Server-Logfiles“ auf dem Server der Website ab. Folgende Daten werden so protokolliert:

- Besuchte Webseiten und Uhrzeit zum Zeitpunkt des Zugriffes
- Menge der gesendeten Daten in Byte
- Quelle/Verweis, von welchem Sie auf die Seite gelangten
- Verwendeter Browser und verwendetes Betriebssystem
- Verwendete IP-Adresse

Die Server-Logfiles werden für maximal 7 Tage gespeichert und anschließend gelöscht. Die Speicherung der Daten erfolgt aus Sicherheitsgründen, um z. B. Missbrauchsfälle aufklären zu können. Müssen Daten aus Beweisgründen aufgehoben werden, sind sie solange von der Löschung ausgenommen bis der Vorfall endgültig geklärt ist.

Reichweitenmessung & Cookies

Diese Website verwendet Cookies zur pseudonymisierten Reichweitenmessung, die entweder von unserem Server oder dem Server Dritter an den Browser des Nutzers übertragen werden. Bei Cookies handelt es sich um kleine Dateien, welche auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Ihr Browser greift auf diese Dateien zu. Durch den Einsatz von Cookies erhöht sich die Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit dieser Website.

Falls Sie nicht möchten, dass Cookies zur Reichweitenmessung auf Ihrem Endgerät gespeichert werden, können Sie dem Einsatz dieser Dateien hier widersprechen:

- Cookie-Deaktivierungsseite der Netzwerkwerbeinitiative: <http://optout.networkadvertising.org/?c=1#!/>
- Cookie-Deaktivierungsseite der US-amerikanischen Website: <http://optout.aboutads.info/?c=2#!/>
- Cookie-Deaktivierungsseite der europäischen Website: <http://optout.networkadvertising.org/?c=1#!/>

Gängige Browser bieten die Einstellungsoption, Cookies nicht zuzulassen. Hinweis: Es ist nicht gewährleistet, dass Sie auf alle Funktionen dieser Website ohne Einschränkungen zugreifen können, wenn Sie entsprechende Einstellungen vornehmen.

Erfassung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Websitebetreiber erhebt, nutzt und gibt Ihre personenbezogenen Daten nur dann weiter, wenn dies im gesetzlichen Rahmen erlaubt ist oder Sie in die Datenerhebung einwilligen.

Als personenbezogene Daten gelten sämtliche Informationen, welche dazu dienen, Ihre Person zu bestimmen und welche zu Ihnen zurückverfolgt werden können – also beispielsweise Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse und Telefonnummer.

Diese Website können Sie auch besuchen, ohne Angaben zu Ihrer Person zu machen. Zur Verbesserung unseres Online-Angebotes speichern wir jedoch (ohne Personenbezug) Ihre Zugriffsdaten auf diese Website. Zu diesen Zugriffsdaten gehören z. B. die von Ihnen angeforderte Datei oder der Name Ihres Internet-Providers. Durch die Anonymisierung der Daten sind Rückschlüsse auf Ihre Person nicht möglich.

Umgang mit Kontaktdaten

Nehmen Sie mit uns als Websitebetreiber durch die angebotenen Kontaktmöglichkeiten Verbindung auf, werden Ihre Angaben gespeichert, damit auf diese zur Bearbeitung und Beantwortung Ihrer Anfrage zurückgegriffen werden kann. Ohne Ihre Einwilligung werden diese Daten nicht an Dritte weitergegeben.

Umgang mit Kommentaren und Beiträgen

Hinterlassen Sie auf dieser Website einen Beitrag oder Kommentar, wird Ihre IP-Adresse gespeichert. Dies erfolgt aufgrund unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO und dient der Sicherheit von uns als Websitebetreiber: Denn sollte Ihr Kommentar gegen geltendes Recht verstoßen, können wir dafür belangt werden, weshalb wir ein Interesse an der Identität des Kommentar- bzw. Beitragsautors haben.

Google Analytics

Diese Website nutzt aufgrund unserer berechtigten Interessen zur Optimierung und Analyse unseres Online-Angebots im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO den Dienst „Google Analytics“, welcher von der Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA) angeboten wird. Der Dienst (Google Analytics) verwendet „Cookies“ – Textdateien, welche auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Die durch die Cookies gesammelten Informationen werden im Regelfall an einen Google-Server in den USA gesandt und dort gespeichert.

Google LLC hält das europäische Datenschutzrecht ein und ist unter dem Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert:

<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&status=Active>

Auf dieser Website greift die IP-Anonymisierung. Die IP-Adresse der Nutzer wird innerhalb der Mitgliedsstaaten der EU und des Europäischen Wirtschaftsraum und in den anderen Vertragsstaaten des Abkommens gekürzt. Nur in Einzelfällen wird die IP-Adresse zunächst ungekürzt in die USA an einen Server von Google übertragen und dort gekürzt. Durch diese Kürzung entfällt der Personenbezug Ihrer IP-Adresse. Die vom Browser übermittelte IP-Adresse des Nutzers wird nicht mit anderen von Google gespeicherten Daten kombiniert.

Im Rahmen der Vereinbarung zur Auftragsdatenvereinbarung, welche wir als Websitebetreiber mit der Google Inc. geschlossen haben, erstellt diese mithilfe der gesammelten Informationen eine Auswertung der Websitenutzung und der Websiteaktivität und erbringt mit der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen.

Die von Google in unserem Auftrag erhobenen Daten werden genutzt, um die Nutzung unseres Online-Angebots durch die einzelnen Nutzer auswerten zu können, z. B. um Reports über die Aktivität auf der Website zu erstellen, um unser Online-Angebot zu verbessern.

Sie haben die Möglichkeit, die Speicherung der Cookies auf Ihrem Gerät zu verhindern, indem Sie in Ihrem Browser entsprechende Einstellungen vornehmen. Es ist nicht gewährleistet, dass Sie auf alle Funktionen dieser Website ohne Einschränkungen zugreifen können, wenn Ihr Browser keine Cookies zulässt

Weiterhin können Sie durch ein Browser-Plugin verhindern, dass die durch Cookies gesammelten Informationen (inklusive Ihrer IP-Adresse) an die Google Inc. gesendet und von der Google Inc. genutzt werden. Folgender Link führt Sie zu dem entsprechenden Plugin: <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>

Hier finden Sie weitere Informationen zur Datennutzung durch die Google Inc.:

- <https://policies.google.com/privacy/partners?hl=de> (Daten, die von Google-Partnern erhoben werden)
- <https://adsettings.google.de/authenticated> (Einstellungen über Werbung, die Ihnen angezeigt wird)
- <https://policies.google.com/technologies/ads?hl=de> (Verwendung von Cookies in Anzeigen)

Rechte der Nutzer

Sie haben als Nutzer das Recht, auf Antrag eine kostenlose Auskunft darüber zu erhalten, welche personenbezogenen Daten über Sie gespeichert wurden. Sie haben außerdem das Recht auf Berichtigung falscher Daten und auf die Verarbeitungseinschränkung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Falls zutreffend, können Sie auch Ihr Recht auf Datenportabilität geltend machen. Sollten Sie annehmen, dass Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, können Sie eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen.

Löschung von Daten

Sofern Ihr Wunsch nicht mit einer gesetzlichen Pflicht zur Aufbewahrung von Daten (z. B. Vorratsdatenspeicherung) kollidiert, haben Sie ein Anrecht auf Löschung Ihrer Daten. Von uns gespeicherte Daten werden, sollten sie für ihre

Zweckbestimmung nicht mehr vonnöten sein und es keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen geben, gelöscht. Falls eine Löschung nicht durchgeführt werden kann, da die Daten für zulässige gesetzliche Zwecke erforderlich sind, erfolgt eine Einschränkung der Datenverarbeitung. In diesem Fall werden die Daten gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet.

Widerspruchsrecht

Nutzer dieser Webseite können von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu jeder Zeit widersprechen.

Wenn Sie eine Berichtigung, Sperrung, Löschung oder Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten wünschen oder Fragen bzgl. der Erhebung, Verarbeitung oder Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten haben oder erteilte Einwilligungen widerrufen möchten, wenden Sie sich bitte an folgende E-Mail-Adresse: info@vfj-steilshoop.de

Stand: 31.03.2023